



DR. MAGDALENA MIEHLE
(SPRECHERIN)
HERMANN DIEHL
FRANK ESSMANN
LOTHAR FRANTZ
MONIKA HERZOG
DR. GEORG KRONAWITTER

BERNHARD MATHIAS
MARIANNE MEGGLE
EVA MUHR
SEBASTIAN SCHALL
STEPHEN SIKDER
OTTO STEINBERGER
STEFAN ZIEGLER

im Bezirksausschuss Trudering-Riem

02.07.2018

Antrag an den BA 15:

Mehr Radfurten im Mittelstreifen der Wasserburger Landstraße

Die LH München wird gebeten, dem BA einen Vorschlag zu unterbreiten, wie insbesondere für Fahrräder mehr als die bisherigen beiden Querungsfurten im Bereich der Wasserburger Landstraße zwischen Bahnstraße und Stadtgrenze eingerichtet werden können.

Dabei sind folgende Fragen zu beantworten:

- 1) Welche Erfahrungen haben KVR, Baureferat und Polizei mit den beiden Furten in Höhe der Swakopmunder Straße (Foto) und der Lachenmeyer Straße seit ihrer Einrichtung vor etwa einem Jahrzehnt gesammelt?
- 2) Welchen Abstand sollten derartige Furten erfahrungsgemäß aufweisen?

Begründung:

Seit der umfassenden Sanierung der Wabula im Geschäftsbereich Waldtrudering vor einem Jahrzehnt wurde nicht nur das Kreuzungslayout an die neuesten Erkenntnisse angepasst, sondern es wurden auch zwei Fahrrad- und Fußgängerfurten angelegt.



Foto: Furt an der Swakopmunder Straße

Diese Furten erlauben insbesondere Radfahrern ein einigermaßen komfortables Queren der vierstreifigen Straße, um ohne lange Umwege über LZA-geregelte Kreuzungen auf die „richtige“ Straßenseite zu kommen.

Aber auch andere Nutzer mit Rollatoren, Rollkoffern oder Kinderwägen sind für derartige wegverkürzende Querungshilfen dankbar.

Allerdings fragt man sich, warum 300 Meter lange Abschnitte wie zwischen Jagdhorn- und Von-Erckert-Straße keine derartigen Querungshilfen aufweisen, obwohl gerade hier der Geschäftsbesatz stark zugenommen hat.

Initiative: Dr. Georg Kronawitter, Behindertenbeauftragter